

# Rathaus-Poscht

## Personelles

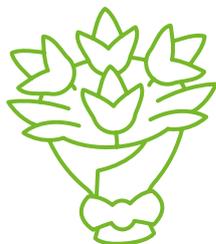
### Abteilung Bau

Helen Schuler konnte als neue Mitarbeiterin Liegenschaftsunterhalt (auf Abruf) engagiert werden. Sie hat ihre Stelle per 1. Mai 2025 angetreten und unterstützt das Team bei Engpässen im Bereich Reinigung.

Der Gemeinderat heisst Helen Schuler herzlich willkommen und freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

### Pensionierung Maggie Kiatprasert

Maggie Kiatprasert arbeitete während der vergangenen zwanzig Jahre als Mitarbeiterin des Liegenschaftsunterhalts und geht per Ende Juni 2025 in den wohlverdienten Ruhestand. Wir verabschieden sie in dieser Ausgabe und haben dazu einige Fragen gestellt.



### Erinnerst du dich an deinen ersten Arbeitstag? Was ist dir in besonderer Erinnerung geblieben?

Ich erinnere mich, dass ich an diesem Tag die Schlüssel auf der Gemeinde abgeholt habe. Ausserdem hat mich Alois Huwiler durch das Schulhaus Dorf geführt und bereits einiges erklärt.

### Welche drei Worte würden deine Kolleginnen oder Kollegen vermutlich wählen, um dich zu beschreiben?

Hilfsbereit, kollegial, aufgestellt.

### Was wünschst du deiner Nachfolgerin?

Viel Freude bei der Arbeit und alles Gute.

### An welchen Team- oder Firmenanlass denkst du besonders gerne zurück?

Es waren alle sehr toll und einzigartig. Die besten Erinnerungen habe ich an das Drachenbootfahren und die Viamala-Schlucht.

### Was wirst du als Erstes machen, wenn dein Arbeitsalltag vorbei ist?

Mehr Zeit mit meiner Familie, insbesondere mit meinen Grosskindern und meiner Mutter, verbringen.

### Wie fühlt es sich an, so viele Jahre an einem Ort gewesen zu sein und nun einen neuen Abschnitt zu beginnen?

Gemischte Gefühle/Wehmut – Abschied mit einem lachenden und weinenden Auge. Zum einen freue ich mich auf den neuen Lebensabschnitt und die gewonnene Zeit. Dennoch werde ich die vielen tollen Begegnungen mit den vielen Personen vermissen.

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei Maggie Kiatprasert für ihren grossen Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit und wünscht ihr einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

## Ergänzungswahl Mitglied Rechnungsprüfungskommission – Gewählterklärung

Gemäss Gesetz über die Wahlen und Abstimmungen (WAG) findet kein Wahlgang statt, wenn für eine Behörde nur gleich viele oder weniger Personen vorgeschlagen werden, als Sitze zu vergeben sind. Dies ist bei der Ergänzungswahl für ein Mitglied der Rechnungsprüfungskommission eingetreten. Somit hat der Gemeinderat Daniel Heim, Haldenstrasse 21, 6313 Menzingen, FDP.Die Liberalen Menzingen, in stiller Wahl für gewählt erklärt.

Der Gemeinderat gratuliert Daniel Heim herzlich zur Wahl und freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

## Berufsschau in Neuheim

An der Berufsschau vom 1. April 2025 durften die Gemeinden Menzingen und Neuheim zusammen den kaufmännischen Beruf bei der Verwaltung vorstellen. Unter anderem konnten die Schülerinnen und Schüler beim Tippspiel mitmachen und testen, wie gut sie im Tastaturschreiben (Zehnfingersystem) sind.

Sieger des Tippspiels war Livio Amgwerd von der 6. Klasse. Weiter durften Sarah Schärli von der 2. Oberstufe, Artem Carevs von der 6. Klasse und Noan Lenz von der 5. Klasse einen Preis entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch!

Die beiden Lernenden  
Dino und Leandra am Stand  
der Berufsschau Neuheim.





### Wilersee

Der Wilersee lädt mit den steigenden Temperaturen wieder zum Baden und Verweilen ein. Da er sich in einem kantonalen Naturschutzgebiet befindet, bitten wir die Besuchenden, auf die Pflanzen- und Tierwelt Rücksicht zu nehmen, auf dem offiziellen Badeplatz zu bleiben und den Pflanzengürtel rund um den See nicht zu betreten. Auch das Campieren und Entfachen von Feuer ist verboten. Vielen Dank für Ihr Mitwirken.

### Gemeindliche Bauten Schulhaus Ochsenmatt 2

Die Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten verlaufen planmässig. Die Baustelleneinrichtung hat Auswirkungen auf die Zugänglichkeit des Areals. Bei Veranstaltungen ist der Zugang jedoch gewährleistet. Die schulergänzende Betreuung ist in den Frühlingsferien mit dem gesamten Betreuungsangebot ins Provisorium «Schule unterwegs» umgezogen.

### Areal Ochsenmatt

Das Wettbewerbsverfahren für den Neubau von Kindergarten, Unterstufe und schulergänzende Betreuung ist gestartet. Die Eingaben der Planungsteams werden im Juni erwartet. Das Siegerprojekt soll bis Anfang 2026 feststehen und der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

### Clubhaus SC Menzingen – Bewilligung zur Alkoholabgabe in gastgewerblichen Betrieben

Der Gemeinderat hat Anita Nushi-Prenaj die Bewilligung zur Alkoholabgabe im Clubhaus des SC Menzingen, Moosstrasse 5, 6313 Menzingen, rückwirkend per 1. März 2025 erteilt.

**Einen Einblick in meine KV-Lehre**

Leandra Kälin ist aktuell im 2. Lehrjahr als Kauffrau EFZ. Mit dem nachfolgenden Bericht gibt sie einen Einblick in ihre Lehrzeit bei der Einwohnergemeinde Menzingen.

**Nie aufs Büro –**

**Trotzdem mache ich eine KV-Lehre**

Wenn mir jemand in der 2. Oberstufe gesagt hätte, dass ich einmal im Büro arbeiten werde, hätte ich laut gelacht, denn für mich war klar: «Alles, nur nicht aufs Büro.» Ich schnupperte in alle möglichen Berufe rein und merkte schnell: «Interessant, aber nicht das, wonach ich suche.» Nach langer Überzeugung meiner Mutter liess ich mich schliesslich auf eine Schnupperlehre bei der Einwohnergemeinde Menzingen ein. Von diesem Tag an wusste ich, dass das mein Traumberuf ist.



*Leandra Kälin an ihrem aktuellen Arbeitsplatz in der Abteilung Bau*

Meine Entscheidung bereue ich bis heute nicht. Aktuell bin ich im 2. Lehrjahr. Ich bin glücklich, dass ich diese Lehrstelle erhalten habe und gehe jeden Tag gerne zur Arbeit. Der Kontakt zu den Einwohnenden macht den Beruf für mich besonders wertvoll. Ich begleite die Leute in allen Lebenssituationen – von der Geburt bis hin zur Bestattung.

**Mein Arbeitsalltag im Rathaus**

Meine Ausbildung bei der Verwaltung ist sehr abwechslungsreich. Durch den halbjährlichen Abteilungswechsel habe ich die Möglichkeit, überall reinschauen. So lerne ich die verschiedensten Aufgaben kennen. Die Gemeindekanzlei und die Einwohnerkontrolle waren meine ersten beiden Ausbildungsorte. Ich durfte diverse Anlässe organisieren und den Menzingerinnen und Menzingeren bei den unterschiedlichsten Anliegen weiterhelfen. Anfangs 2. Lehrjahr war ich in der Sozialabteilung. Dabei konnte ich sogar zu einem Klientenbesuch mitgehen. Aktuell bin ich beim Bau und durfte schon einiges über Bauanzeigen und Baugesuche lernen. Die Abteilungen Bildung und Finanzen stehen noch vor mir, worauf ich jetzt schon sehr gespannt bin.

Was ich besonders schätze, sind die lieben Mitarbeitenden im Rathaus. Auch wenn ich die einzige Lernende bin, fühle ich mich dennoch sehr wohl. Die Atmosphäre ist so gut und es gibt immer etwas zum Lachen. So ist trotz viel Arbeit auch immer eine Auflockerung dabei.

**Robidogs leeren –**

**Meine aussergewöhnlichsten Erfahrungen**

Für die Unterstützung meiner Berufsbildnerin bin ich sehr dankbar. Sie ermöglichte mir Einblicke in Bereiche, die nicht im Ausbildungsplan vorgesehen sind. So kam es, dass ich drei Tage im Werkhof war, bei der Liegenschaftsverwaltung reinschauen durfte und das Betreibungsamt genauer kennenlernen konnte. Als ich den Lehrvertrag unterschrieben habe, hätte ich nie gedacht, dass ich einmal den Friedhofrasen mähen, Robidogs leeren und die Dreifachturnhalle putzen werde. Aber genau das zeigt, wie vielseitig die Arbeit bei der Gemeinde ist. Das jährliche Grillfest, das von mir als Lernende organisiert wird, ist für mich ein grosses Highlight. Ein tolles Projekt mit viel Verantwortung. Sogar als Stimmzählerin durfte ich schon an Abstimmungssonntagen

mithelfen. Auch tolle Teamevents oder coole Abteilungsausflüge geben eine Abwechslung in den Arbeitsalltag.

**Improvisation statt Perfektion –**

**Mein Schulalltag mit der KV-Reform**

Während meiner dreijährigen Ausbildung gehören auch überbetriebliche Kurse dazu, in denen wir branchenspezifisches Wissen vertiefen. Zwei Tage pro Woche besuche ich die Berufsschule im Kaufmännischen Bildungszentrum Zug. Da mein Jahrgang der erste mit der neuen KV-Reform ist, sind wir oft die «Versuchskaninchen». Leider ist nicht alles ganz fertiggedacht und es läuft noch nicht wie gewünscht. Plattformen funktionieren nicht, Inhalte sind unklar und oft heisst es einfach: «Improvisieren». Aber auch das gehört zur Ausbildung dazu und fördert Flexibilität.

Ich bin sehr dankbar für alles, was ich bisher lernen durfte, und freue mich auf zwei weitere spannende Abteilungen im 3. Lehrjahr.



### Buchtipps der Bibliothek Menzingen Für Polina – Roman von Takis Würgers

Takis Würgers Roman «Für Polina» erzählt die Geschichte von Hannes und Polina, die zusammen in einer abgelegenen Villa in einem Moor aufwachsen. Ihre Mütter sind eng befreundet und ziehen die Kinder gemeinsam gross. Hannes, ein introvertierter Junge, entdeckt seine Leidenschaft für das Klavierspiel, während Polina für ihre lebhaftige Art bekannt ist. Ihre Freundschaft ist tief und die zwei sind unzertrennlich, bis der Tod von Hannes Mutter die beiden trennt.

Dieses Ereignis zwingt Hannes, zu seinem distanzierten Vater nach Hamburg zu ziehen. Dort verliert er den Kontakt zu Polina und gibt das Klavierspiel auf. Stattdessen arbeitet er als Klaviertransporteur und trägt Instrumente durch die Stadt, ohne sie je selbst zu spielen. Doch die Erinnerung an Polina bleibt lebendig.

Als er eines Tages die Melodie, die er einst für Polina komponiert hat, auf der Strasse spielt, bleiben Passanten gerührt stehen und filmen ihn dabei. Ein Video findet den Weg ins Netz und geht viral. So führt die Melodie die beiden wieder zusammen und gibt ihrer Geschichte eine neue Wendung.

«Für Polina» ist ein Roman über die Kraft der Liebe, Verlust und Selbstfindung. Takis Würger erzählt eine berührende Geschichte, die zum Nachdenken anregt und noch lange nachklingt. Es ist eine besondere Empfehlung für alle, die sich auf eine emotionale Reise begeben möchten, in der Musik die leitende Kraft ist.



#### Für Polina

von Takis Würgers  
304 Seiten  
ISBN: 978-3-257-07335-5

### Anlässe in der Gemeinde

- **SommerBar mit männigeHELL**  
Freitag, 30. Mai 2025, 17–22 Uhr,  
Spritzenhüsli
- **Beobachtung Wildtiere**  
Dienstag, 3. Juni 2025, 19 Uhr,  
Treffpunkt vor dem Rathaus
- **Gemeindeversammlung**  
Mittwoch, 11. Juni 2025, 20 Uhr,  
Zentrum Schützenmatt
- **Ergänzungswahl Regierungsrat**  
Sonntag, 15. Juni 2025
- **Bundesfeier**  
Freitag, 1. August 2025,  
Zentrum Schützenmatt

Im Online-Veranstaltungskalender auf der Gemeindeforumseite [menzingen.ch](http://menzingen.ch) finden Sie weitere geplante Anlässe.

Bitte tragen Sie jede öffentliche Veranstaltung über die Gemeinde-App Crossiety ein. Bei Unterstützungsbedarf und für Fragen können Sie sich an die Gemeindekanzlei (041 757 22 10) wenden.



### Tickets Zoo Zürich

Das bisherige Angebot mit den vier übertragbaren Jahreskarten des Zoos Zürich endet im Mai 2025. Ab Juni stehen den Einwohnerinnen und Einwohnern von Menzingen kostenlose Tickets, das heisst Familieneintritte (2 Erwachsene und max. 4 Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr) und Einzelseintritte (ab 18 Jahren) zur Verfügung. Pro Tag können ein Familienticket sowie zwei Einzeltickets bezogen werden. Damit möglichst viele Familien einen Besuch im Zoo Zürich mit den Familieneintritten geniessen können, stehen die Tickets pro Familie einmal pro Quartal zur Verfügung.

Reservierungen mit Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse, Bezugsdatum sowie Anzahl Erwachsene und Kinder/Jugendliche werden gerne unter [041 757 22 22](mailto:041_757_22_22) oder [einwohnerkontrolle@menzingen.ch](mailto:einwohnerkontrolle@menzingen.ch) entgegengenommen.

Die detaillierten Nutzungsbedingungen finden Sie auf der Website der Gemeinde Menzingen.



### Tickets öffentlicher Verkehr

Am Schalter der Einwohnerkontrolle können Tickets für den öffentlichen Verkehr (Mehrfahrtenkarten, Monatsabos etc.) der ganzen Schweiz gekauft werden. Eine Bezahlung mit Reka-Checks ist möglich.

### Besuchen Sie uns online

[menzingen.ch](http://menzingen.ch)  
[schule-menzingen.ch](http://schule-menzingen.ch)  
[jume.ch](http://jume.ch)